

Presse-Information

DACED verleiht Zukunftspreis 2018

Kiel, 28. Juni 2018 – Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für chronisch entzündliche Darmerkrankungen (DACED), eine Arbeitsgruppe der DGVS (Deutsche Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten), vergab auf ihrer 31. Jahrestagung in Mainz zum zehnten Mal den DACED-Zukunftspreis. Der mit 7.500 Euro dotierte Preis wird gestiftet von Ferring Arzneimittel GmbH, Kiel, und jährlich für wissenschaftlich hervorragende experimentelle oder klinisch-wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der chronisch entzündlichen Darmerkrankungen verliehen.



Von links: Dr. Birgitta Reimers, Dr. Timon Adolph, Dr. Konrad Aden

Der DACED-Vorsitzende Dr. Konrad Aden überreichte die Preis-Urkunde Dr. med. Timon Erik Adolph, Medizinische Universität Innsbruck, für seine Arbeit zur Rolle der Autophagie in spezialisierten Darmepithelzellen (sog. Paneth-Zellen). Dr. Adolph konnte experimentell zeigen, dass Autophagie (ein Signalweg der Zelle, welcher den Abbau von zellulären Bestandteilen ermöglicht) in Darmepithelzellen ein wichtiger Mechanismus ist, der vor Dünndarmentzündung schützen kann. Er

konnte zudem zeigen, dass gestresste Paneth-Zellen Dünndarmentzündung hervorrufen können. Diese beiden Beobachtungen sind im Zusammenhang mit Morbus Crohn wegweisend, da für diese Erkrankung Autophagie-Defekte und eine gestörte Paneth-Zell-Funktion beschrieben wurden. In seinen weiterführenden Arbeiten wird Dr. Adolph den Einfluss von diätetischen Einflüssen auf die Pathogenese von CED untersuchen.

Pressekontakt:

Adlexis GmbH
Karin Bretz, Elisabeth Steger
Liebherrstr. 10
80538 München
Tel. 089-20 20 816 - 0
Fax 089-20 20 816 - 10
E-Mail: elisabeth.steger@adlexis.com